

DAS MAGAZIN

€ 3,50

ÖSTERREICH € 4,90 / SCHWEIZ SFR 6,90 / BELGIEN € 4,10
LUXEMBURG € 4,10 / NIEDERLANDE € 4,20 / ITALIEN € 4,20

GTI PLUS

8. Jhg./Nr. 41
1-2004
FEBRUAR



DAS SPRACHROHR DER SZENE

Renault Twingo



VW Polo III



AUDI A4

Messe

Motorshow Essen 2003

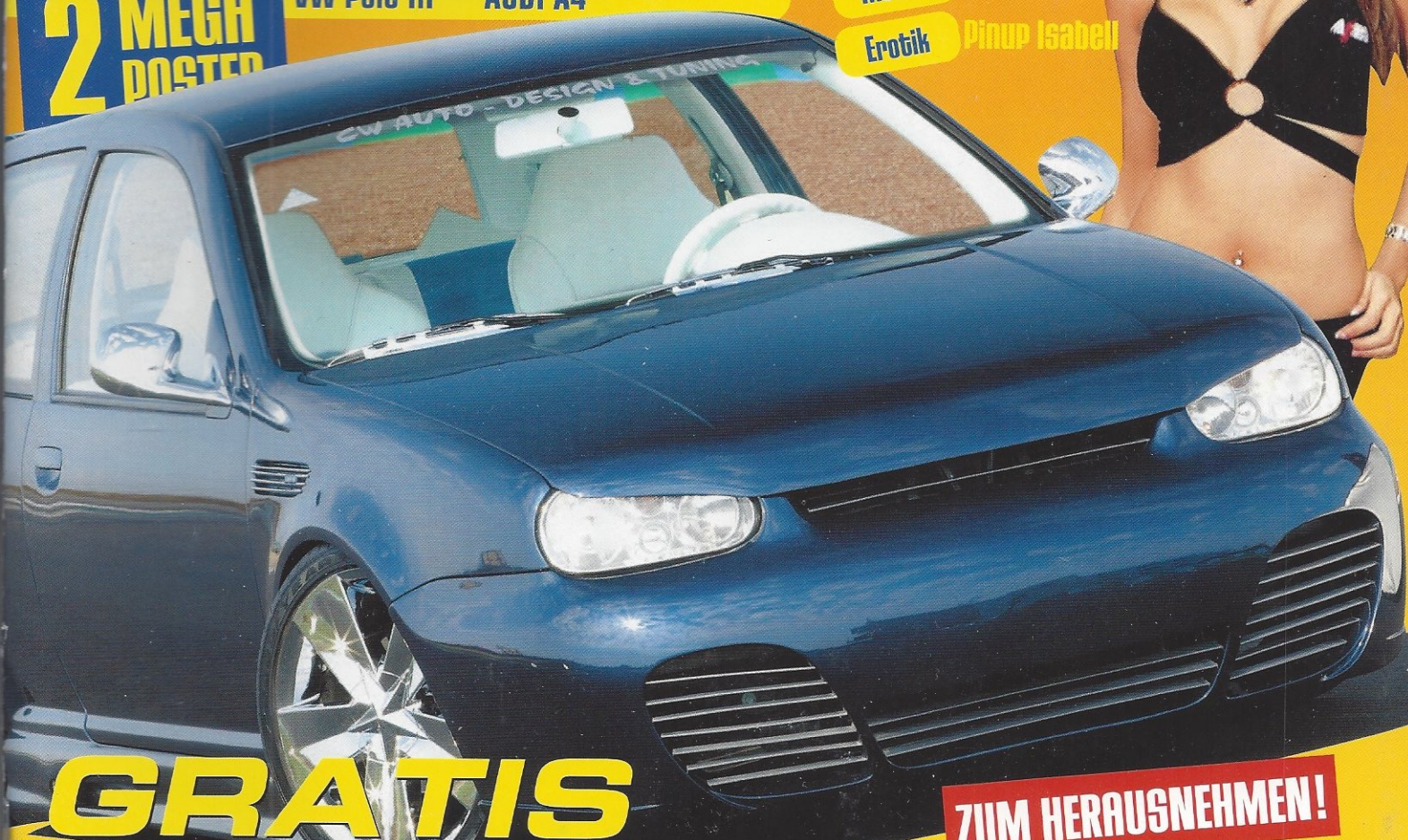
Messe

Sema-Show Las Vegas

Erotik

Pinup Isabell

2 MEGA
POSTER

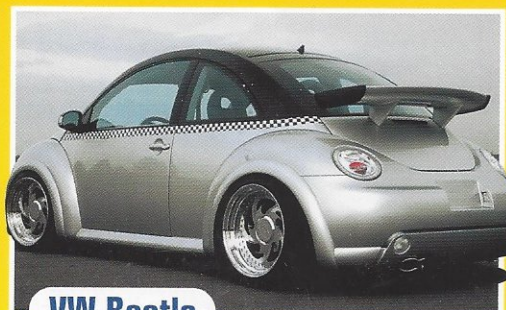


GRATIS KALENDER 2004

ZUM HERAUSNEHMEN!



VW Corrado



VW Beetle



VW Golf II

RIESIGE LESERBÖRSE !!!



TUNING RENAULT TWINGO NOS

SUPER

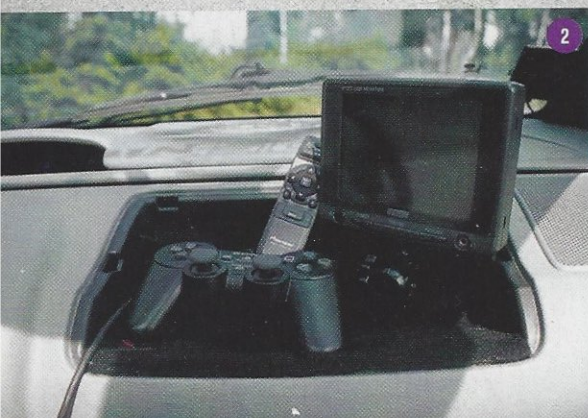


(TW)INGO !!!



Nach dem Film „The Fast and the Furious“ und nach dessen zweiten Teil hat sich Nils von FX Tuning als Bewunderer der amerikanischen Tuning Szene „geoutet“. Also baut er seinen Twingo; der schon als einer der tiefsten in ganz Nordrhein-Westfalen bekannt war, in diesem Style um.

Text & Fotos: Dominique Fourcade



Die Lachgaseinspritzung gehört selbstverständlich dazu, weil ein Twingo an Leistung sowieso nicht genug bekommen kann, denn im Original ist er – mit Verlaub – eine richtige Gurke. Zunächst läßt sich Ingo von Fa. Elia eine Nockenwelle und einen Fächerkrümmer in seinen Twingo einbauen, was allerdings nur der Startschuß für viele weitere Umbaumaßnahmen ist. Der Weber Einspritzdruckregler gibt dem Kleinen vorab schon mal ein wenig mehr Leistung. Durch Zylinderkopfbearbeitung und Chip-Tuning kann dann eine spürbare Leistungssteigerung erzielt werden. Der offene Green Luftfilter gibt dem Motor die Luft, die er unbedingt benötigt. Die Abgase werden über den Rennkatalysator durch den Mitteldämpfer bis hin zum Endschalldämpfer in die Sphäre katapultiert. Nun sind allein schon durch diese Umbaumaßnahmen 100 PS Motorleistung erreicht.

Das ZEX-System sorgt für die Einspritzung des mechanischen Lachgases. Der jetzt „größere“ Franzose erhält dadurch eine zusätzliche Leistung von 75 PS. Also wundert Euch nicht, wenn Ihr auf der Autobahn von einem schwarzen Twingo überholt werdet. Das passiert selten, ist aber durchaus möglich. Für die extreme Tiefe des Fahrzeugs sorgt die Sonderanfertigung des H&R Gewindefahrwerks. Bei einer Bodenfreiheit von 1,1 cm (!) kann man

eigentlich nicht mehr

von Freiheit sprechen. Die 175/50R13 Pneus auf den Power Tech Felgen in 7 x 13 Zoll ET 20 passen so gerade noch in die Radkästen. Der komplett gecleante Renault trägt vorne eine selbstgebaute Stoßstange, die von einer Renault Espace Lippe komplettiert wird. Der Lufteinlaß in der Motorhaube wurde verkleinert und mit in die Karosserie eingearbeitet. Das Emblem in der Mitte der Haube ist entfernt und die Mulde geschlossen. Die Scheibenwaschanlage stammt von dem in unseren Breiten eher seltenen Renault Sport Spider. Selbst die Türen und die Heckklappe sind von sämtlichen Ungeheimtheiten befreit. Die schwarzen Rückleuchten von in.pro passen ausgesprochen gut zur schwarzen Original-Lackierung. Eine Heckschürze mit integriertem Diffuser von SK sieht einerseits prima aus und ist andererseits zudem ein absoluter Hingucker für alle, die Nils hinter sich läßt. Die Heckklappe erhielt den Heckschloßknopf aus dem Twingo 1.2 16V. Mit den Glasgravuren sind die Seitenscheiben wohl kaum zu übersehen.

Von Mattig Tropfenspiegeln über den DTM Tankdeckel steigen wir nun ein, setzen uns in die Sparco Sprint Vollschalensitze und schnallen uns mit den Sabelt Vier-Punkt-Gurten fest. Die Innenausstattung läßt nichts zu wünschen übrig. Die Playstation 2 mit dem Spiel „Need for Speed“ läßt einen schon vor der Probe-

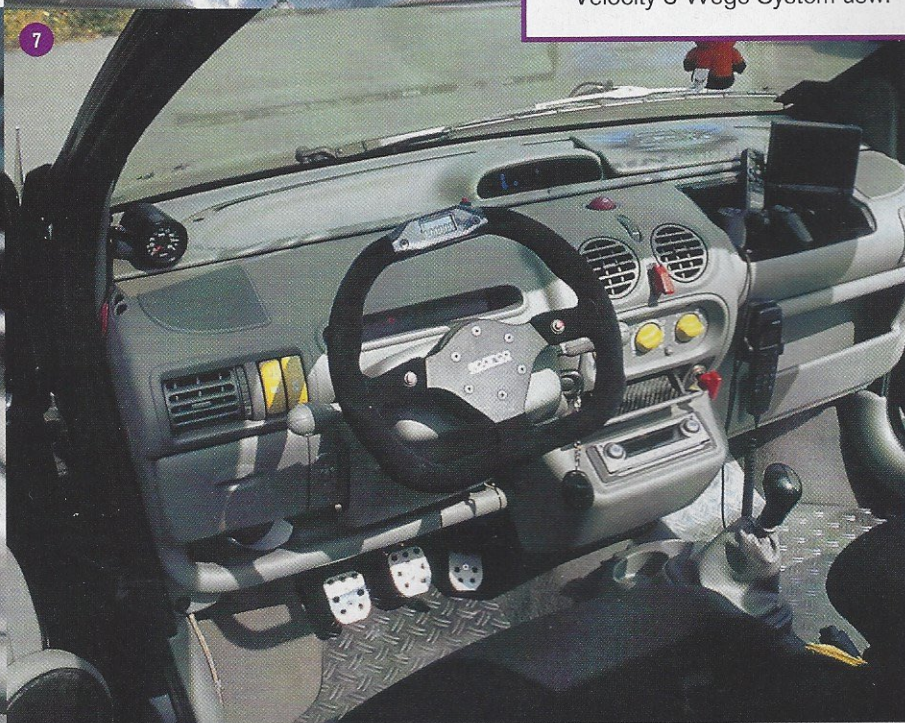
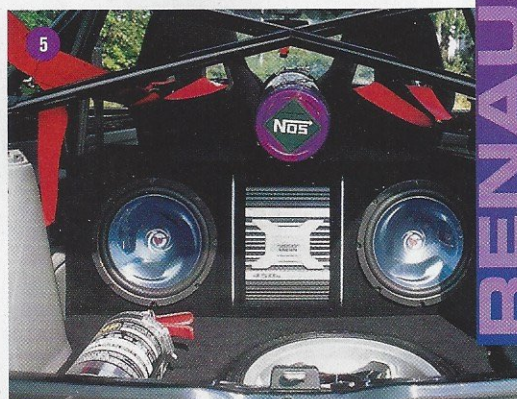




fahrt erahnen, was in diesem Auto steckt. In der Vorrichtung für den eigentlichen Airbag finden wir einen Eaton LCD Bildschirm. Das CD Radio von Pioneer mit Navigationssystem und CD Wechsler ist mit je zwei Endstufen und Woofern (beides von Kenwood) und einem Velocity Drei-Wege-System verbunden. In dem kleinen Fahrzeug füllt die Musik das relativ große Raumangebot. Der zentrale Tacho sowie die Standlichtbirnen sind mit blauem LCD Licht beleuchtet.

Die DTM Pedale über dem Aluriffelblech im Fußraum lassen Rennsport Ambiente aufsteigen. Für Sprintrennen ist am 26 x 31 Sparco Challenge Lenkrad eine Stoppuhr angebracht. Die nötige Sicherheit (mit einer Flasche NOS im Nacken) sorgt der OMP Feuerlöscher. Das Auto von Nils ist nach amerikanischem Vorbild gebaut worden und läßt – auch durch die blauen Neonröhren – nichts zu wün-

schen übrig. Wie gesagt, ein Super (Tw)Ingo! Mit dem Auslöser im Aschenbecher wird Nils noch so seinen Spaß haben. Nur bitte, paß auf gewisse E-Klassen auf, die Dir nur geraume Zeit folgen, bis sie dich dann anhalten. 



RENAULT TWINGO

- ▼ **Fahrzeugtyp:** Renault Twingo
- ▼ **Erstzulassung:** 1999
- ▼ **Hubraum:** 1.149 ccm
- ▼ **Motorleistung:** 100 PS (175 PS mit NOS)
- ▼ **Vmax:** 240 km/h
- ▼ **Rad/Reifen:** Power Tech 7x13 ET 20 mit 175/50 R13
- ▼ **Fahrwerk:** H&R Gewinde Sonderanfertigung
- ▼ **Motor:** Elia Nockenwelle, Fächerkrümmer, Chip, Weber Einspritzdruckregler, Zylinderkopfbearbeitung, offener Green Filter, ZEX System
- ▼ **Karosserie:** Frontstoßstange Eigenbau, Espace Lippe, SK Heckdiffuser, Mattig Tropfen-spiegel, diverse Lufteinlässe, alles gecleant
- ▼ **Lackierung:** Schwarz
- ▼ **Innenausstattung:** Sparco Challenge Lenkrad, Sparco Sprint Vollschalensitze, Riffelblech Fußmatten, OMP Feuerlöscher, JOM DTM Pedale, Folia Tec Alu-Türpins
- ▼ **Sonstiges:** jede Menge NOS
- ▼ **Musikanlage:** PS 2, DVD Player, LCD Bildschirm, Pioneer CD Radio mit Navigationssystem, CD Wechsler, 2 Kenwood Endstufen, 2 Kenwood Woofer, Velocity 3 Wege System usw.